

BACCALAURÉAT GÉNÉRAL

Session 2014

ALLEMAND

LANGUE VIVANTE 2

Série L	Durée de l'épreuve : 3 heures	Coefficient 4
Série L Langue vivante approfondie (LVA)	Durée de l'épreuve : 3 heures	Coefficient 4
Séries ES – S	Durée de l'épreuve : 2 heures	Coefficient 2

Le candidat choisira le questionnaire correspondant à sa série.

L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.

Dès que ce sujet vous est remis, assurez-vous qu'il est complet.

Ce sujet comporte 8 pages numérotées de 1 à 8.

Répartition des points

Compréhension	10 points
Expression	10 points

TEXT A

Die Sophie-Scholl-Schule in Berlin Schöneberg gedenkt am Freitag ihrer Namenspatronin.

Sophie Scholl? Das ist die junge Frau, die sich mutig gegen Hitler und für den Frieden aussprach. Sie wurde als 21-jähriges Mitglied der Widerstandsgruppe Weiße Rose von den Nazis ermordet und starb für ihre Überzeugung. Das war am heutigen Freitag vor genau 70
5 Jahren.

Aber was bedeuten die Person Sophie Scholl und ihr Schicksal heute? Der Geschichtskurs widmet sich an diesem Tag der Namensgeberin.

Für die 17-jährige Mara ist Sophie Scholl ein Vorbild. „Sie hatte eine feste Überzeugung und ist dafür sogar gestorben“, sagt sie. „Es ist auch heute noch wichtig, Widerstand zu zeigen, wenn
10 einem etwas nicht passt. Nur so kann man in der Gesellschaft etwas erreichen und verändern.“

Ihre Mitschüler stimmen ihr zu. Ob man für diesen Widerstand aber sterben müsse, wisse er nicht, sagt Leon. Aber man lebe zum Glück in einer anderen Zeit, wo sich die Frage so nicht stelle. Johannes erzählt, dass es an seiner Schule weniger Mobbing¹ gebe als anderswo. „Bei uns ist Toleranz wichtig. Ich denke schon, dass das mit unserem Namen zu tun hat.“, sagt er.

15 Einige aus dem Kurs planen am heutigen Freitagabend in die Aula² zu gehen, wo ein paar Mitschüler eigene Texte und Bilder zu Sophie Scholl präsentieren wollen.

Diese hatte zusammen mit ihren Mitstreitern Flugblätter für den Frieden und gegen die Nazi-Diktatur verteilt. Als sie ihr fünftes Flugblatt in der Universität von München, an der Sophie Scholl Biologie und Philosophie studierte, verbreiteten, flogen³ sie auf. Sophie, ihr älterer Bruder Hans
20 und einige Mitstreiter wurden vom Volksgerichtshof⁴ zum Tode verurteilt und am 22. Februar 1943 geköpft.

Für die Gedenkveranstaltung (ab 18 Uhr, in der Aula) sind unter anderem Konzerte und eine Rede von Hans Coppi geplant. Der Historiker will über Formen des Widerstandes sprechen.

Geschichte interessiert also sehr wohl, zumindest an diesen Schulen. Anderen jungen Leuten ist
25 Sophie Scholl dagegen offenbar nicht so präsent. So hat die Konrad-Adenauer-Stiftung⁵ eine Initiative gestartet, bei der Facebook-Nutzer am Freitag für 24 Stunden ihr Profilbild durch ein Foto einer weißen Rose ersetzen sollen. Bis Donnerstagnachmittag gab es gerade mal 500 Zusagen.

Nach Elmar Schütze, *Berliner Zeitung*, 22. Februar 2013

¹ Mobbing : harcèlement

² die Aula: l'amphithéâtre

³ auffliegen = entdeckt werden

⁴ der Volksgerichtshof: le tribunal populaire, terme datant de l'époque du Troisième Reich

⁵ die Stiftung: la fondation

TEXT B

30 Die Psychologin Veronika Brandstätter erforscht, was Menschen zu Alltagshelden macht und entwickelte ein Zivilcourage-Training⁶.

SPIEGEL: Frau Brandstätter, was bringt einen dazu, Zivilcourage zu zeigen?

Brandstätter: Bei Zivilcourage orientiert man sich vor allem an demokratisch-humanen Grundwerten: Toleranz, Hilfsbereitschaft, Solidarität mit Schwächeren.

SPIEGEL: Haben Helfer sonst noch etwas gemeinsam?

35 **Brandstätter:** Ja, die Bereitschaft, soziale Verantwortung zu übernehmen, die Fähigkeit zur Empathie, Selbstvertrauen.

SPIEGEL: Viele möchten ja gern ein mutiger Alltagsheld sein, aber wenn sie in eine kritische Situation kommen, schaffen sie es nicht.

40 **Brandstätter:** Es geht ja nicht immer gleich um die große Heldentat. Zivilcourage kann auch im Kleinen notwendig sein: Gewalt in der Nachbarschaft, rassistische Bemerkungen im Freundeskreis, Mobbing am Arbeitsplatz oder in der Schule. Und schon Kinder können ein hohes Maß an Sensibilität für ungerechtes, diskriminierendes Verhalten haben.

SPIEGEL: Kann man „mutig sein“ lernen?

45 **Brandstätter:** Man kann sein Selbstvertrauen stärken. Wissen hilft. Was müsste ich tun, wenn ich in eine kritische Lage komme? Was kann ich machen, wenn ich einen Mobbing-Fall mitbekomme? Und was sollte ich auf keinen Fall tun? Dieses Wissen vermitteln wir in unserem Training und üben im Rollenspiel, es umzusetzen⁷.

Nach *Der Spiegel*, 11/2013

⁶ das Training: (ici) le séminaire

⁷ (in die Praxis) umsetzen: mettre en pratique

**Travail à faire par le candidat
LV2 Série L.**

Compréhension de l'écrit

Vous recopierez chaque réponse sur votre copie

*Ihr(e) Austauschpartner(in) aus Deutschland nimmt an einem Projekt
„Tu was, zeig Zivilcourage“ teil.
Er/sie recherchiert über das Thema „Zivilcourage – früher und heute“.
Helfen Sie ihm/ihr, Informationen zu sammeln!*

Text A: Sophie Scholl früher und heute

1. Sammeln Sie Informationen über Sophie Scholl.
 - a) Studium:
 - b) Engagement (wofür, wogegen):
 - c) Name ihrer Gruppe:
 - d) Beispiel einer konkreten Aktion:
2. Wie gedenkt die Sophie-Scholl-Schule des 70. Jahrestages von Sophie Scholls Tod (Ort, Datum, drei Aktionen)? Zitieren Sie den Text.
3. Wie stehen die Jugendlichen heute zu Sophie Scholl? Nennen Sie zwei entgegengesetzte Einstellungen.

Text B: Zivilcourage heute

4. Was charakterisiert einen „Helfer“? Nennen Sie vier Eigenschaften.

Text A und Text B: Zivilcourage früher und heute

5. „Es ist auch heute noch wichtig, Widerstand zu zeigen, wenn einem etwas nicht passt“, sagt Mara in Text A. Finden Sie eine Stelle in Text B, die diese Aussage mit Beispielen illustriert.
6. Welcher Begriff passt Ihrer Meinung nach am besten zu diesem Dossier? Begründen Sie Ihre Wahl auf Deutsch. (30 bis 40 Wörter)
- *Mythes et héros* - *Espaces et échanges* - *Lieux et formes de pouvoir* - *L'idée de progrès*

Seuls les candidats composant au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traiteront les deux questions suivantes.

7. Kann und muss jeder so viel Zivilcourage zeigen wie Sophie Scholl? Beantworten Sie diese Frage mit Argumenten aus beiden Texten. (mindestens 40 Wörter)

Expression écrite

Tous les candidats de la série L traiteront la question suivante.

1. Behandeln Sie das folgende Thema. (mindestens 120 Wörter)



Mara berichtet in einem Artikel für die Schülerzeitung über den Aktionstag am 22. Februar 2013. Schreiben Sie den Artikel!

Seuls les candidats ne composant pas au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traiteront la question suivante.

2. Behandeln sie eines der folgenden Themen: **A** oder **B**. (mindestens 120 Wörter)

A. „Zivilcourage hat viele Gesichter. Zeig deins!“, so lautet das Motto einer Aktionswoche für Zivilcourage und gegen Gewalt. Würden Sie an einer solchen Aktion teilnehmen? Warum (nicht)?



B. Geschichtskurse, Gedenktage, Reden, Politik als Schulfach, Facebook-Aktionen...: Welches Mittel eignet sich Ihrer Meinung nach am besten, um bei Jugendlichen Interesse für Geschichte und Politik zu wecken?



Seuls les candidats composant au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traiteront la question suivante.

2. Behandeln sie eines der folgenden Themen: A oder B. (mindestens 150 Wörter)



Geschichtskurse, Gedenktage, Reden, Politik als Schulfach, Facebook-Aktionen...: Welches Mittel eignet sich Ihrer Meinung nach am besten, um bei Jugendlichen Interesse für Geschichte und Politik zu wecken?

**Travail à faire par le candidat
LV2 Séries ES et S.**

Compréhension de l'écrit

Vous reporterez l'intégralité de vos réponses sur votre copie.

Ihr(e) Austauschpartner(in) aus Deutschland nimmt an einem Projekt „Tu was, zeig Zivilcourage“ teil. Er/sie recherchiert über das Thema „Zivilcourage – früher und heute“. Helfen Sie ihm/ihr, Informationen zu sammeln!

Text A: Sophie Scholl früher und heute

1. Sammeln Sie Informationen über Sophie Scholl.

- a) Studium:
- b) Engagement (wofür, wogegen):
- c) Name ihrer Gruppe:
- d) Beispiel einer konkreten Aktion:

2. Wie gedenkt die Sophie-Scholl-Schule des 70. Jahrestages von Sophie Scholls Tod (Ort, Datum, zwei Aktionen)? Zitieren Sie den Text.

Text B: Zivilcourage heute

3. Was charakterisiert einen „Helfer“? Nennen Sie vier Eigenschaften.

Text A und Text B: Zivilcourage früher und heute

4. „Es ist auch heute noch wichtig, Widerstand zu zeigen, wenn einem etwas nicht passt“, sagt Mara in Text A. Finden Sie eine Stelle in Text B, die diese Aussage mit Beispielen illustriert.

**Travail à faire par le candidat
LV2 Séries ES et S.**

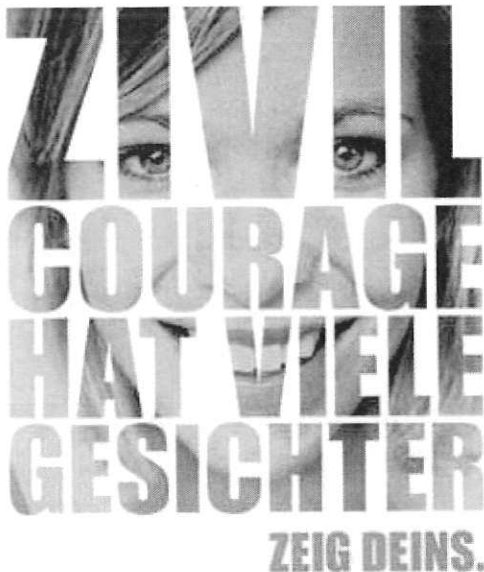
Expression écrite

Behandeln Sie eines der beiden folgenden Themen. (150 Wörter)



- A. Mara berichtet in einem Artikel für die Schülerzeitung über den Aktionstag am 22. Februar 2013. Schreiben Sie den Artikel!

ODER



- B. „Zivilcourage hat viele Gesichter. Zeig deins!“, so lautet das Motto einer Aktionswoche für Zivilcourage und gegen Gewalt. Würden Sie an einer solchen Aktion teilnehmen? Warum (nicht)?